

Sport-Termine

Fußball

Testspiele: Spvg. Hiddenhausen – VfL Mennighüffen (Sa. 13.30 Uhr), SC Herford – FC Bad Oeynhausen, SV SW Ahle – VfL Mennighüffen II (Sa. 15 Uhr), SV Rodinghausen II – FC Iserlohn, VfL Holsen – VFR Wellesiek, TSV Oerlinghausen – TuS Bruchmühlen, FC RW Kirchlengern – SG FA Herringhausen/Eickum, BV Stift Quernheim – TuS Tengern, TuRa Löhne – Bänder SV, SV Enger-Westerenger – SC Halle, VfL Herford – TuS Hillegossen, TuS Bardüttendorf – VfL Holsen III, TuS Hücker-Aschen – VfL Schildesche, TV Elverdissen – SG Bentorf/Hohenhausen, FC Herford – TuS Bad Oeynhausen, SC Batman – SC Sancakspor Spenge (alle So. 15 Uhr), FC Kaunitz – TuS GW Pödinghausen (So. 15.30 Uhr)

Tennis

Herren-Bezirksklasse: TC Dornberg – TSG Kirchlengern, TC Herford III – TC Hiddenhausen II (So. 9 Uhr)

Damen-Bezirksklasse: TC Hiddenhausen II – SV Hausberge, TSG Kirchlengern – TV Milse, TSG Herford – TC Herford II (So. 9 Uhr)

Herren 30 OWL-Liga: TuRa Elsen – TSG Kirchlengern (So. 9 Uhr)

Herren 40 OWL-Liga: TSG Herford – TuS Jöllenbeck (Sa. 13 Uhr)

Ausfall und Spielwertung

Herford (ag). Das für diesen Sonntag angesetzte Heimspiel der Tennis-Herren des TC Herford II in der Bezirksliga fällt aus. Der TC Dreeke-Jöllenbeck hat seine Mannschaft zurückgezogen. In der Herren 50 Verbandsliga hat die TSG Herford ihr letztes Saisonspiel vorzeitig kampflos gewonnen. Die Partie bei RW Bochum-Werne wurde mit 9:0 zugunsten der Herforder gewertet. Dadurch schließt das Team um Bernd Capenberg die Saison mit ausgeglichener Bilanz (zwei Siege, zwei Niederlagen) ab.

Schnuppertag beim SV Ahle

Bünde. Ju-Jitsu ist ein realitätsgerechtes Selbstverteidigungssystem. Es beinhaltet zahlreiche Elemente anderer Kampfsportarten, aber auch neue Aspekte unter dem Grundsatz „aus der Praxis für die Praxis“. Der SV SW Ahle ermöglicht am 5. September einen Einblick in diese Selbstverteidigung, egal ob man absoluter Anfänger oder schon Kenner anderer Kampfsportarten ist. Zur Verfügung stehen hierbei Großmeister Ralf Kettler (Trainer B), sowie Meisterin Nora Müller (Trainer C).

Diesen kostenlosen Schnuppernachmittag gibt es in der Sporthalle der Grundschule Hunnebrock von 14 bis 18 Uhr. Desinfektionsmittel stehen zur Verfügung, ein Mund/Nasenschutz beim Betreten der Halle ist zu tragen. Mitzubringen ist lediglich normale Sportbekleidung. Es wird barfuß auf Matten trainiert, dies ist auch ohne Maske möglich. Für die Anmeldung und weitere Informationen steht Ralf Kettler (0151-62313940) zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 28 Personen beschränkt.

Badminton-Training bei BTW

Bünde (tma). Die Badminton-Abteilung des BTW Bünde teilt mit, dass ab dem 24. August in der Sporthalle des Gymnasiums am Markt wieder das reguläre Training startet, unter Beachtung der Coronaschutzmaßnahmen. Umkleiden und Duschen stehen nicht zur Verfügung. Die Sporthalle muss also mit Sportkleidung betreten werden. Die Trainingszeiten lauten wie folgt: Schüler und Jugendliche: montags 17.45 Uhr – 19.15 Uhr, Mannschafts- und Hobbyspieler: montags 19.15 Uhr – 22 Uhr und mittwochs 19 Uhr – 21.30 Uhr.

Zu einem kostenlosen Probetraining sind interessierte Sportler



Teilnehmerbild in Corona-Zeiten: Badminton-Bundestrainer Diemo Ruhnow (r.) war Trainingsgast bei der TG Ennigloh.

FOTO: THORSTEN MAILÄNDER

Ein Bundestrainer zu Besuch

Badminton: Aller guten Dinge sind jetzt drei bei der TG Ennigloh. Warum das Training mit Diemo Ruhnow erneut sehr gut ankam und was er als Abschiedsgeschenk erhielt.

Von Thorsten Mailänder

Bünde. Wegen der guten Organisation und passenden Rahmenbedingungen war Badminton-Bundestrainer Diemo Ruhnow nach 2017 und 2019 zum dritten Mal bei der TG Ennigloh zu Gast und lud unter deren Regie zu einem intensiven Trainingscamp in die Else-Stadt ein. Ruhnow ist leitender Bundestrainer des Deutschen Badminton-Verbands für Doppel und Mixed am Bundesleistungsstützpunkt in Saarbrücken.

Die Veranstaltung jetzt in Bünde wurde von Sportlern aus ganz Norddeutschland besucht. „Wir haben einen Stammgast, der immer aus Kiel anreist“, berichtet TGE-Abteilungsleiter Mark Nölting. Dabei gestaltete sich die Organisation in diesem Jahr wegen der Co-

rona-Pandemie schwieriger als sonst. Freiwillig wurde die Teilnehmerzahl auf 17 begrenzt. „Wir haben auf das Catering und auf unseren Kuchenstand komplett verzichtet“, erklärt Nölting. Das bisher übliche gemeinsame Abendessen fiel ebenfalls aus. Die Verantwortlichen der TG Ennigloh freuten sich in diesem Zusammenhang über eine Genehmigung durch das Sportamt der Stadt Bünde.

Die meisten Sportlerinnen und Sportler des Trainingscamps spielen mit ihren Vereinen in den Klassen zwischen der Kreisliga und der Landesliga. „Badmintonspieler der höheren Klassen werden von sehr qualifizierten Trainern betreut und benötigen somit Lehrgänge dieser Art nicht zusätzlich“, beschreibt Nölting den Teilnehmerkreis. Bundestrainer Diemo Ruhnow betont,

dass viele Spieler sein Angebot als Saisonvorbereitung nutzten. „Sie wollen fit in die neue Spielzeit einsteigen. Leider wissen wir in diesem Jahr nicht genau, wann es wieder losgeht“, so der 39-jährige Bundestrainer.

»Er sieht alles und kann die Verbesserungen genau erklären«

Der zweitägige Workshop stand unter dem Motto „Gewinner-Badminton“ und wird zusätzlich als Fortbildung der B/C-Trainerlizenz anerkannt. Körperlich wurde den Aktiven einiges abverlangt, hinzu kam die große Hitze. Am ersten Tag wurde von 11 Uhr bis 20 Uhr

viel aktiv trainiert und einiges an Theorie vermittelt. Das Programm am zweiten Tag fand immerhin noch von 9 bis 15 Uhr statt.

Mark Nölting ist besonders von der großen Beobachtungsgabe des Bundestrainers beeindruckt: „Der Mann sieht alles und kann die Verbesserungen genau erklären.“ Am Tag nach dem Trainingscamp gestand Nölting ein, dass er körperlich ziemlich platt sei. „Die zwei Tage waren jedoch eine Supergeschichte“, so der Abteilungsleiter.

Der sportliche Leiter der TG Ennigloh, Dirk Sieker, übergab dem Bundestrainer einen Beutel mit Desinfektionsmitteln und Hygieneartikeln als Geschenk. „Diese Sachen waren vor einigen Wochen noch sehr knapp“, so Sieker augenzwinkernd. Toilettenpapier war übrigens nicht dabei.

Ziebarth und Co. siegen mit guten Nerven

Kirchlengern (ag). Gute Nerven haben die Tennis-Herren 65 der TSG Kirchlengern am Mittwoch im Verbandsliga-Heimspiel gegen TC Südpark Bochum bewiesen. Beim 4:2-Erfolg gingen drei Matches über die volle Distanz und alle an die Gastgeber. Wolfgang Ziebarth erkämpfte im Spitzeneinzel ein 5:7, 7:5, 10:8, ebenfalls spannend wurde es in den Doppeln, in denen für Kirchlengern Wolfgang Ziebarth mit Hartmut Möller (2:6, 6:4, 10:8) und Manfred Roloff mit Manfred Ortmann (2:6, 6:3, 10:6) den längeren Atem hatten. Für den zweiten Punkt in den Einzeln hatte Hartmut Möller (7:5, 6:3) gesorgt. Um Platz zwei in der Tabelle geht es für die TSG-Routiniers (6:2-Punkte) jetzt noch am kommenden Mittwoch, 26. August, beim punktgleichen TC Flora Dortmund.

Fußball-Testspiele

Bruchmühlen überzeugt

Fußball-Landesligist TuS Bruchmühlen hat im Testspiel gegen Bezirksligist TuRa Löhne überzeugt und einen glatten 4:0 (3:0)-Erfolg verbucht. Nach der Führung durch Jan Klußmann traf Sascha Manske zweimal, den Schlusspunkt setzte Jannik Sieker in der 90. Minute.

Stift Quernheim nur 3:3

Für Fußball-Bezirksligist BV Stift Quernheim hat es im Testspiel beim Lübbecke A-Ligisten SuS Holzhausen nur zu einem 3:3 gereicht. Die Tore für das Numrich-Team erzielten Christian Fahrnow (1:1 und 3:2) und Daniel Wester (2:2).

Klare Sache für Frisch-Auf

Bezirksligist SG FA Herringhausen/Eickum hat den Test gegen den lippischen A-Ligisten SC Bad Salzuflen klar gewonnen. Fünf Treffer beim 8:0 (3:0) gingen auf die Konten von Michele Giacalone (3) und Luigi Di-Bella (2). Altan Dincdemir, Philipp Gerdener und Lukas Müllinger erhöhten noch.

Mutzberg trifft zum 3:1

Lars Wißmann per Strafstoß (1:0), Philipp Horst (2:1) und Tim Mutzberg (3:1) haben Bezirksliga-Aufsteiger SV Oetinghausen im Testspiel gegen A-Ligist VfL Herford zu einem 3:1 (1:1) geschossen. Den Treffer für den A-Liga-Aufsteiger erzielte Luis-Giacomo Lignante.

SC Enger ohne Gegentor

A-Ligist SC Enger ist im Testspiel gegen den B-Ligisten TuS Hücker-Aschen ohne Gegentreffer geblieben. Die Tore beim 2:0 (0:0) erzielten Can Lucas Polat (63.) und Christian Selmeke (90.).

Aus 0:1 ein 5:1 gemacht

A-Ligist Spvg. Hiddenhausen hat den Test gegen den Lübbecke A-Ligisten SV BW Oberbauerschaft bestanden und nach einem 0:1-Rückstand noch einen 5:1-Erfolg herausgespielt. Die Tore für das Priebke-Team erzielten Fabio Piroddi, Sven Marks (2), Dominic Buchholz und Alexander Schäl.

Motiviertes Trio schließt die Lücke

Jugendfußball: Bei der SG FA Herringhausen/Eickum ist eine Nachfolgelösung gefunden worden. „Daher blickt die Jugendabteilung optimistisch in die Zukunft“, betont jetzt der Vereinsvorsitzende.

Herford. Die SG FA Herringhausen/Eickum hat die durch den Wechsel von Kai Beckmann zum Herforder SV Borussia Friedenstal entstandene Lücke in der Leitung des Jugendfußballs geschlossen.

„Aus den gewonnenen Erfahrungen der letzten Jahre war es bei der Suche nach einer Nachfolgelösung das Ziel, die vielfältigen Aufgaben möglichst auf mehrere Schultern zu verteilen“, erklärt Vereinsvorsitzender Wolfgang Rullkötter die Ausgangslage. Aus dem Kreis der bisher schon im Jugendbereich des Vereins tätigen Betreuer und Übungsleiter konnte schließlich ein motiviertes Trio gefunden werden, das mit viel Einsatz und frischen Ideen an die



Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt: Michael Niermeier (v. l.), Wolfgang Rullkötter (Vorsitzender), Fred Leciejewski und Cemali Krasnici.

Arbeit gegangen ist. Es handelt sich hierbei um Cemali Krasnici (Trainer A-Jugend), Michael Niermeier (Trainer D-Jugend) und Fred Leciejewski (Kassierer Jugendförderverein). Durch den Einsatz dieses neuen Führungstrios ist es zwischenzeitlich gelungen, alle Altersklassen im Jugendbereich für die kommende Serie mit Mannschaften zu besetzen, teilweise sogar mehrfach. Weiterhin sind alle gemeldeten Mannschaften mit qualifizierten Trainern und Betreuern ausgestattet. „Daher blickt die Jugendabteilung trotz aller zurzeit noch einzuhaltenden Einschränkungen durch die Coronapandemie optimistisch in die Zukunft“, betont Wolfgang Rullkötter.

Beckmann trifft auf Ex-Klub

Kreis Herford (goy). 32 Mannschaften aus den Kreisen Herford, Minden, Lübbecke und Lemgo haben für den Frauenfußball-Kreispokal gemeldet und starten am 6. September mit der ersten Runde. Die zweite Runde folgt eine Woche später am 13. September, bevor am 20. September die Liga beginnt. Seriensieger SV Kuttenhausen/Todtenhausen muss zunächst beim Landesliga-Aufsteiger TuRa Löhne bestehen, und Ex-Regionalist Herforder SV hat bei der SG FA Herringhausen/Eickum anzutreten, dem Ex-Klub des neuen HSV-Trainers Kai Beckmann.

1. Runde: BSC Blasheim – SV Bi-

schofshagen-Wittel, SV Weser Leteln – Bänder SV, SG Lieme – TuS Bruchmühlen, HSC Alswede – SC Enger, TuRa Löhne – SV Kuttenhausen/Todtenhausen, VfL Klosterbauerschaft – SG Isenstedt/Tonnenheide, Herringhausen/Eickum – Herforder SV, GW Pödinghausen – Union Varl, TuS Nettelstedt – TuS Hunnebrock, SG Wasserstraße/Loccum – RW Rehme, TuRa Espelkamp – FC Donop, TSG Holzhausen – TuS Asemissen, FC Oppenwehe – SV Hüllhorst-Oberbauerschaft, SV Börninghausen – FC Unteres Kalletal, TuS Levern – SG Gehlebeck/Frotheim, SC Bad Salzuflen – SG Alverdissen/Extental.

Holser Läufer legen wieder los

Bünde. Nach den Sommerferien startet beim VfL Holsen die neue Laufsaison mit einem Kurs für Laufanfänger und Wiedereinsteiger sowie einem neuen Angebot. Das Team mit den Lauftrainern Regina und Klaus Hesse wurde dafür um Patrick Wilhelm erweitert.

Ein Laufanfängerkurs beginnt am 24. August um 18 Uhr am Sportplatz in Holsen. Hier werden besonders diejenigen angesprochen, die gern in der Gruppe den Laufsport erlernen oder wieder neu einsteigen möchten. Am Ende des ca. zehnwöchigen Kurses, jeweils montags und freitags, kann jeder Teilnehmer nach fleißigem Üben die

Prüfung zum DLV-Laufabzeichen über 60 oder 30 Minuten ablegen.

Daneben soll unter dem Titel „Boot-Camp“ ein zusätzliches Angebot ab Freitag, 28. August (16.45 Uhr) etabliert werden. Dieses zielt auf eher leistungsorientierte Läufer, wobei neben Intervalltraining auch Übungen zur Rumpfkraft und Oberkörperstabilisierung angeboten werden. Auch weil die meisten Volksläufer aus bekannten Gründen bereits abgesagt wurden, treffen sich alle, die im lockeren Tempo und auf verschiedenen Strecken in und um Holsen laufen möchten, montags und freitags um 18 Uhr am Sportplatz in Holsen.